

Verordnungsblatt

des Landesschulrates für Tirol

LSR-GZ 119.14/5-06

56.

Verordnung des Landesschulrates für Tirol, mit der die Bestimmungen über die Wahl der Landesschülervertretung erlassen werden

Aufgrund der §§ 6 und 11 des Bundesgesetzes über die überschulischen Schülervertretungen vom 16. Mai 1990, BGBl. Nr. 284/90, und der Verordnung des Landesschulrates für Tirol vom 03. Mai 1996, mit der die Bestimmungen über die Wahl der Landesschülervertretung erlassen worden sind, wird verordnet:

Der § 2 der Verordnung vom 03. Mai 1996, mit der die Bestimmungen über die Wahl der Landesschülervertretung erlassen worden sind, wird dahin gehend geändert, dass die Stimmabgabe zur Wahl der Landesschülervertretung für das Schuljahr 2006/2007 an mittleren und höheren Schulen sowie an den Tiroler Fachberufsschulen am 06. Juli 2006 persönlich beim Landesschulrat für Tirol, Innrain 1, 1. Stock, Saal 127, von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr oder durch Briefwahl vom 29. Juni 2006 bis 03. Juli 2006 an der eigenen Schule möglich ist.

Der Amtsführende Präsident:
LR Dr. Erwin Koler

LSR-GZ 95.15/6-06

57.

Verordnung des Landesschulrates für Tirol, mit der die 13. Landes-Fußballmeisterschaft der Sonderschulen Tirols zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt wird

Gemäß § 13a des Schulunterrichtsgesetzes, BGBl. Nr. 472/1986 in der derzeit geltenden Fassung, wird folgende Veranstaltung für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler sowie Be-

treuungspersonen zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt:

13. Landes-Fußballmeisterschaft der Sonderschulen Tirols in Zirl am Dienstag, den 13. Juni 2006 bzw. Mittwoch, den 14. Juni 2006 (Ersatztermin).

Der Amtsführende Präsident:
LR Dr. Erwin Koler

LSR-GZ 100.14/28-06

58.

Verordnung des Landesschulrates für Tirol, mit der das Projekt „SCHWARZ und WEISS ergibt BUNT“ zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt wird

Gemäß § 13a des Schulunterrichtsgesetzes, BGBl. Nr. 472/1986 in der derzeit geltenden Fassung, wird folgende Veranstaltung für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler sowie Betreuungspersonen zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt:

**„SCHWARZ und WEISS ergibt BUNT“
Pfadfinderheim Völs
Samstag, 17. Juni 2006**

Der Amtsführende Präsident:
LR Dr. Erwin Koler

LSR-GZ 101.01/11-06

59.

Verordnung des Landesschulrates für Tirol, mit der die „Tanzmatinee Josefsburg“ zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt wird

Gemäß § 13a des Schulunterrichtsgesetzes, BGBl. Nr. 472/1986 in der derzeit geltenden Fassung, wird die Tanzmatinee Josefsburg, die vom Tanztheater JC Kufstein in Zusam-

Jahrgang 2006 · Stück VI
Innsbruck, 15. Juni 2006

A-6020 Innsbruck · Innrain 1 · Andechshof
Tel. 0512/52 0 33-0 · Fax 0512/52 0 33-342
<http://www.lsr-t.gv.at>

In dieser Ausgabe lesen Sie:

**Gesetze, Verordnungen, Erlässe,
Ausschreibungen und Mitteilungen
des Landesschulrates**

- 56. Verordnung: Bestimmungen über die Wahl der Landesschülervertretung
- 57. Verordnung zur schulbezogenen Veranstaltung: „13. Landes-Fußballmeisterschaft der Sonderschulen Tirols“
- 58. Verordnung zur schulbezogenen Veranstaltung: Projekt „SCHWARZ und WEISS ergibt BUNT“
- 59. Verordnung zur schulbezogenen Veranstaltung „Tanzmatinee Josefsburg“
- 60. Sonderausstellung „Das Geheimnis der Wolkenmenschen-Inka“ in Wien
- 61. 5. Aktionstage der „Jungen Uni“

**Mitteilungen des Medienzentrums
06/2006**

Medien im Verleih der Medienzentren
LR Koler: „Schulen müssen mit technischen Entwicklungen Schritt halten können“

Sommerangebote bei JungMedia
Medienwettbewerb 2006/2007
„ICH-DU-WIR“

Personalnachrichten 06/2006

Termine und Fristen



menarbeit mit dem Tanzsommer Innsbruck am 29. Juni 2006 auf der Josefburg Kufstein durchgeführt wird, für die Schülerinnen und Schüler der teilnehmenden Klassen sowie die teilnehmenden Begleitpersonen zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt.

Der Amtsführende Präsident:
LR Dr. Erwin Koler

Zu bm:bwk-GZ: 36.200/0035-V/2006

60. Sonderausstellung "Das Geheimnis der Wolkenmenschlichen-Inka. Eine wissenschaftliche Annäherung" vom 12. Mai bis 30. Juli 2006 im Technischen Museum Wien

Die Geschichte der Chachapoya beginnt ca. 800 bis 900 n. Chr. auf dem südlichen Kontinent Amerikas, am Ostrand der Anden im Nordosten Perus. Ihre genaue Herkunft ist bis heute ungeklärt. Ihre Kultur unterscheidet sich so völlig von den anderen Andenvölkern. Ende des 16. Jahrhunderts waren sie als kulturell und sozial eigenständiges Volk verschwunden.

Das Technische Museum Wien widmet sich der hoch entwickelten Kultur der Chachapoya in einer Sonderausstellung „Das Geheimnis der Wolkenmenschlichen-Inka. Eine wissenschaftliche Annäherung“ vom 12. Mai bis 30. Juli 2006 und präsentiert 100 Artefakte. Neben einer großen Anzahl von Textilien, Alltagsgegenständen und Khipus sind erstmals auch 12 menschliche und 2 tierische Mumien außerhalb Perus zu sehen.

Da es keine schriftlichen Quellen über diese hoch entwickelte Kultur gibt, werden die Artefakte während der Ausstellungsdauer mit modernsten naturwissenschaftlichen und medizintechnischen Methoden untersucht.

Die Darstellung und Erläuterung der Methoden stellen den zweiten Teil der Sonderschau dar und sollen Licht ins Dunkel der Chachapoya-Kultur bringen. Sie bieten auch Einblick in den aktuellen Stand der Möglichkeiten einer behutsamen wissenschaftlichen Forschung. Zum Beispiel: Wie etwa funktioniert die Altersbestimmung mit der 14C-Datierung? Lassen sich mit Hilfe der Massenspektrometrie Erkenntnisse über Umweltbedingungen gewinnen? Wie ist es möglich, mit Hilfe der Computertomographie im Inneren eines Körpers zu „reisen“? Was zeigt sich bei der Betrachtung von Haaren durch ein Rasterelektronenmikroskop? Einige der Methoden sind auch während der Ausstellung aktiv in Betrieb.

Ergänzt wird die Ausstellung durch ein umfangreiches Rahmenprogramm: Neben Vorträgen zur Kultur der Chachapoya und naturwissenschaftlich-technischen Themen wie z.B. zur Röntgendiagnostik gibt es auch ein mehrtägiges Schaurestaurieren der Textilklassse der Universität für Angewandte Kunst.

Weiterführende Informationen zur Ausstellung, zur Anmeldung, zur Anreise und zu den Eintrittspreisen:
Technisches Museum Wien
Mariahilfer Straße 212
1140 Wien
Tel: (01) 89998/6000
<http://www.technischesmuseumwien.at>
Für Schulklassen gibt es einen Sondertarif.

61. 5. Aktionstage der „Jungen Uni“ unter dem Motto „Vision possible!“ am 10. und 11. November 2006

Zum 5. Mal veranstaltet die Junge Uni der Universität Innsbruck für Schülerinnen und Schüler die Aktionstage der Jungen Uni am 10. und 11. November 2006 auf dem Technik-Campus. Zahlreiche Institute der Universität Innsbruck werden auf spannende Art und Weise zeigen, welche Visionen und welches Wissen es in der Wissenschaft gibt oder auch gab. Entlang der Forscherstraße können die jungen BesucherInnen ab der 4. Klasse Volksschule den WissenschaftlerInnen über die Schulter schauen und aktuelle Forschungsergebnisse in interaktiven Stationen oder bei Laborführungen hautnah miterleben. Aber auch Lehrerinnen und Lehrer können sich informieren, beispielsweise in einer Ausstellung über die Energie der Zukunft durch Kernfusion.

Nähere Informationen:
Dr. Silvia Prock,
Vizektorat für Forschung,
e-mail: silvia.prock@uibk.ac.at,
Tel.: 0512/507-9015,
www.uibk.ac.at/events/junge_uni/.

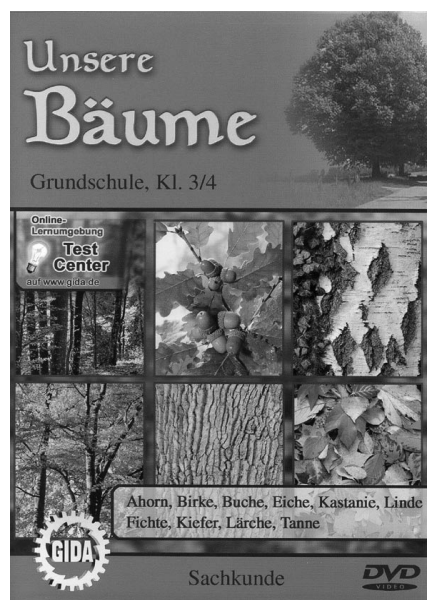
Noch vor Schulschluss wird allen Tiroler Schulen durch den Landesschulrat eine erste genauere Information über die Aktionstage übermittelt werden. Die endgültige Ausschreibung wird den Schulen zu Beginn des Schuljahres 2006/07 zugehen.

Mitteilungen des Medienzentrums

Lärche, Buche, Eiche, Ahorn, Linde ... Wahrscheinlich geht es den meisten von uns so, dass wir nur einige der Vielzahl von Laub- und Nadelbäumen in unseren Regionen aufzählen können. Mit unserer neuen DVD können Sie sich nicht nur informieren, sondern auch selbst testen, wieviel Sie eigentlich über unsere Bäume wissen.

4690364 Unsere Bäume (DVD)

Die wesentlichen Laub- und Nadelbäume unserer Breiten werden ausführlich vorgestellt, illustriert und mit vielen realen Bildern und einigen 3D-Animationen veranschaulicht. Es können "Bauteile" wie Blätter, Samen etc. bei verschiedenen Baumarten direkt verglichen werden. Die DVD ist in 3 Themenbereiche aufgeteilt. In jedem Bereich befinden sich Filmmodule, die eine Laufzeit von jeweils 3 bis 6 Minuten haben.



4690377 Phänomen Verkehr (DVD)

Dieser Film geht der Frage nach, wie sich in Österreich der Verkehr auf der Straße, der Schiene, zu Wasser und in der Luft entwickelt hat und die Zukunftsperspektiven dazu aussehen. Ergänzt wird dieser Film durch 14 Grafiken, die als Slide-Show präsentiert bzw. gedruckt werden können. Diese Produktion ist gerade in Tirol (Thematik Transit) gut einsetzbar.

4690321 Alfred Nobel - Waffenschmied und Friedensstifter (DVD)

In einer Kombination aus historischem Material und szenischer Dokumentation informiert der Film zunächst über Alfred Nobel, seinen familiären Hintergrund und seine Persönlichkeit sowie über seinen Weg zur Erfindung des Dynamits. Dieser Sprengstoff, dessen Wirkung fünfmal so stark ist wie die des Schwarzpulvers, wurde zunächst für größere Baumaßnahmen eingesetzt, bald aber auch im militärischen Bereich. Nobels Idee vom "Frieden durch Aufrüstung" und Dynamit als Stoff von so abschreckender Wirkung, "dass Kriege überhaupt unmöglich wurden" bewährte sich in der Realität nicht. Nobel wurde sowohl als Hersteller von Dynamit wie auch als Waffenhändler zum Multimillionär.

4690322 Das Rind als Nutztier (DVD)

In einer leistungs- und gewinnorientierten Landwirtschaft hat eine Kuh hauptsächlich eine Aufgabe: die Milchproduktion. Der Film zeigt Kühe in einem modernen Milchbetrieb (Melkstand, Melkgitter), die Kamera begleitet sie auf die Weide und beobachtet arttypische Verhaltensweisen. Thematisiert wird die Besamung. Auch eine Kälbergeburt wird gezeigt. Im Trick wird ausführlich die Funktion des Wiederkäuermagens erklärt und die Frage der Milchentstehung beantwortet. Ein Blick in eine Molkerei zeigt, wie die Milch weiterverarbeitet wird.

4690351 A week in England (DVD)

Dies ist eine virtuelle Reise durch England, die in acht Modulen, einer "Introduction" und je einem Kapitel für jeden Wochentag, verschiedene Landesteile vorstellt: Introduction: The days of the week - Monday: A ferry crossing (Calais to Dover) - Tuesday: On the beach (South Coast) - Wednesday: A day in London - Thursday: In the country (The Cotwolds) - Friday: The Northwest (Manchester and Liverpool) - Sunday: York and Yorkshire (What to do on a Sunday)
Dauer: 3-4 Min. pro Kapitel

Die Medien sind in allen Medienzentren (Innsbruck, Imst, Landeck, Reutte, Schwaz, Kitzbühel, Kufstein, Lienz) entlehnbar. Alle Medien können im

neuen Online-Medienkatalog gesichtet und zugleich reserviert werden.

Alle LandeslehrerInnen (und einige BundeslehrerInnen) sind im Tiroler Schulnetz bereits erfasst und können sich mit ihrem gewohnten Schul-Passwort über das Tirol-Portal <http://portal.tirol.gv.at> anmelden (Siehe auch auf der TIBS-Startseite den Quicklink ePortal Tirol). Alle anderen Kunden können unter der bekannten Internet-Adresse www.medienkatalog.tsn.at das gesamte Angebot studieren und sich registrieren lassen.

LR Koler: „Schulen müssen mit technischen Entwicklungen Schritt halten können“

Wo früher Filmprojektoren ratterten, summen nun Beamer und DVD-Player in den Tiroler Schulen. Aber noch haben nicht alle diesen Standard erreicht. „Für einen zeitgemäßen Unterricht braucht es moderne Medien und Geräte“, betonte Bildungslandesrat Erwin Koler in einem Pressegespräch Ende Mai in Imst. „Um dieses Ziel zu erreichen, führt das Tiroler Bildungsinstitut-Medienzentrum des Landes Tirol die landesweite ‚Initiative Bildungsmedien 2006‘ durch.“

Im Rahmen dieser Fortbildungs-Initiative zeigt das Medienzentrum die Entwicklungen im Bereich der neuen Bildungsmedien auf. Der 16mm-Film ist Vergangenheit, das Video in absehbarer Zukunft ebenso. Das Medium der Zukunft ist die DVD. Dies bringt nicht nur eine Veränderung in der Technik mit sich, auch die Möglichkeiten für einen innovativen Unterricht steigen. Seit Beginn des Jahres haben bereits mehr als 170 Schulen an dieser einstündigen Fortbildung teilgenommen, bei der auch neue Bildungs-DVDs präsentiert werden. Um die Schulen nachhaltig bei diesem Wandel zu unterstützen, werden alle Schulen, die bei der Initiative mitmachen, mit einem modernen DVD-Player ausgestattet. Als Sponsor übernimmt die Sparkasse Kitzbühel einen bedeutsamen Anteil

der Kosten für die DVD-Player im Bezirk Kitzbühel.



Landesrat Erwin Koler überreichte stellvertretend für alle Schulen einen DVD-Player an den Schulleiter der Musikhauptschule Imst, Mag. Thomas Eiterer

Weitere Infos dazu unter:
www.tirol.gv.at/medienzentrum

Sommerangebote bei JungMedia

Jugendliche von 10 bis 14 Jahren können sich bei JungMedia auch im Sommer wieder kreativ in den Bereichen digitale Fotografie, Homepage und Videofilm betätigen.

Foto und Homepage

Dieser Kurs beginnt sofort in der ersten Ferienwoche. Vom 10. bis 14. Juli

2006 lernen die TeilnehmerInnen sehr praktisch und mit viel Spaß den Umgang mit digitalen Fotoapparaten und das Bearbeiten der gemachten Fotos am Computer.

Die Erstellung von Internetseiten wird im zweiten Teil des Kurses vorgestellt. In einer Bildergalerie können die TeilnehmerInnen dann die erstellten Bilder präsentieren.

Kurzfilm

In der letzten Sommerferienwoche vom 4. bis 8. September 2006 dreht sich dann alles um das Thema Video. Die TeilnehmerInnen sind SchauspielerInnen, RegisseureInnen und Kameraleute zugleich. Mit Hilfe des Trainers drehen sie die Szenen für einen Videofilm und schneiden ihn am Computer zu ihrem eigenen kurzen Film. Den fertigen Film können die TeilnehmerInnen auf DVD mit nach Hause nehmen.

Beide Sommercamps finden jeweils von 9 – 13 Uhr im Medienzentrum Innsbruck, Rennweg 1 (Hofburg), statt. Die Anmeldung zum Sommercamp „Foto und Homepage“ ist bis 30. Juni 2006, zum Sommercamp „Kurzfilm“ bis 25. August 2006 über die JungMedia-Homepage (www.jungmedia-tirol.at) oder telefonisch über das Sekretariat (Tel.: 0512/508-4293) möglich. Die Teilnahme an einem Sommercamp kostet 70 Euro.

Weitere Informationen zu JungMedia gibt es auf der Homepage:
www.jungmedia-tirol.at

Medienwettbewerb 2006/07 "ICH-DU-WIR"

Bitte vormerken: Nach der erfolgreichen Premiere 2004/05 gibt es heuer die Neuauflage des Medienwettbewerbs der Länder Tirol und Südtirol. Ziel ist, dass sich möglichst viele junge Menschen als Medienmacher beschäftigen. Thema ist "ICH-DU-WIR".

Es werden Kinder und Jugendliche eingeladen, zu diesem Thema etwas über sich selbst und die Beziehung zu ihren Mitmenschen zu "erzählen" und dies mit einem Medium darzustellen.

Mitmachen können Gruppen und Einzelpersonen zwischen 6 und 19 Jahren aus Tirol und Südtirol. Eingereicht werden können: Bildschirmbeiträge, Video- oder Audiobeiträge, sonstige mediale Ausdrucksformen.

Was gibt es zu gewinnen?

Der absolut beste Beitrag wird mit einem Geldpreis von 600 Euro prämiert. Die besten 3 Beiträge jeder Altersgruppe werden wie folgt ausgezeichnet:

1. Preis 400 Euro
2. Preis 300 Euro
3. Preis 200 Euro

Darüber hinaus werden unter all jenen, die einen Beitrag eingesendet haben, 15 Sachpreise ausgelost.

Der offizielle Start ist im Herbst 2006, Einsendeschluss ist der 13. April 2007. Veranstalter sind das Amt für Audiovisuelle-Medien, Amt für Jugendarbeit (beide in Bozen) und das TBI-Medienzentrum Tirol, 6021 Innsbruck, Tel.0512/508-4292.

Personalnachrichten 06/2006

Verleihung von Berufstiteln:**Oberstudienrätin:**

Prof. Mag. Eva HEINRICHER, HTL Innsbruck,
Trenkwaldersstraße

Prof. Dr. Edda MARGREITER, HTL Innsbruck,
Trenkwaldersstraße

Prof. Mag. Susanne BACHTROG, BHAK/BHAS Wörgl

Prof. Mag. Angelika HUPFAUF, BHAK/BHAS Wörgl

Prof. Mag. Waltraud MAYR, Villa Blanka

Prof. Mag. Gabriele VIEHBÖCK, BHAK/BHAS Innsbruck

Oberstudienrat:

Prof. Mag. Herbert REITER, BHAK/BHAS Imst

Prof. Mag. Robert DORN, BHAK/BHAS Imst

Studienrätin:

FOL i.R. Margarethe THALHAMMER, BHAK/BHAS Lienz

Studienrat:

FV Rudolf PITTL, Villa Blanka

Oberschulrat:

FOL i.R. Reinhold SENN, HTL Innsbruck, Trenkwaldersstraße

FOL Josef SOMMAVILLA, HTL Innsbruck, Anichstraße

FOL Heinrich BACHNETZER, HTL Innsbruck, Anichstraße

Übertritte in den Ruhestand:**Bundeslehrerinnen und -lehrer:****mit 30. Juni 2006**

Prof. OStR Mag. Ing. Robert DENIFL, HTL Fulpmes

Prof. Mag. Anton BAUMGARTNER, Privatschule
für gewerbliche Holzbildhauerei Elbigenalp

Landeslehrerinnen und -lehrer:**mit 31. Mai 2006:**

HOLin Krista NOICHL, HS Kirchberg

VOLin Eva OBERHAMMER, VS Sieglanger

Todesfälle:**Bundeslehrerinnen und -lehrer:**

28.05.2006: Prof. i.R. OStR. Mag. Peter Paul FORCHER,
Lienz

Landeslehrerinnen und -lehrer:

05.05.2006: OSR HD i.R. Viktor KRONES, Kitzbühel

05.05.2006: OSR VD i.R. Johann REINSTADLER, Volders

Termine und Fristen:

5. Aktionstage der „Jungen Uni“

10.-11. November 2006

Herausgeber, Eigentümer und Verleger:

Landesschulrat für Tirol

Schriftleitung: Bernhard Deflorian

Beide: Innrain 1, 6020 Innsbruck

Druck: RAGGL digital graphic + print GmbH,

Rossgasse 1, 6020 Innsbruck

Erscheinungsort Innsbruck

Verlagspostamt 6020 Innsbruck – P.b. – 022031317 M